



MOTION OF UNDERSTANDING 2018

– Handball ist dynamisch

– Handball ist packend

– Handball ist spannend

– Handball ist schnell

Aber: Handball lebt auch von Fehlern

denn

Handball das sind Menschen, und Menschen machen Fehler.

Jeder macht Fehler: die Spieler – die Trainer – die Schiedsrichter – die Zuschauer – der Manager...

Das ist Handball und alle Teilnehmende müssen sich dessen bewusst sein, nicht fehlerfrei zu sein.



Wer sind diese verschiedenen Akteure im Handball:

- Die Spieler - im Hochleistungsbereich, bei der Jugend, beim Freizeit-handball...
- Die Trainer - in allen Alterskategorien, die Entscheidungen treffen müssen, wer spielt und wer nicht...
- Die Vereinsvertreter - vom Präsidenten, über den Kassierer bis zum Zeugwart, der die Trikots Woche für Woche wäscht...
- Die Schiedsrichter - vom Kinderhandball bis zur Nationaldivision...
- Die Eltern - die ihren Nachwuchs unterstützen und das Handballspielen ermöglichen...
- Die Zuschauer – die ihre Mannschaft unterstützen...
- Die Verbandsinstanzen - die den Spielbetrieb gewährleisten...

Doch all diese Menschen machen Fehler und trotzdem müssen wir den Einsatz aller respektieren und unterstützen. Jeder hat seine eigenen Interessen, was legitim ist. Doch wir sollten auch einmal über den eigenen Schatten springen und versuchen zu verstehen, dass jeder eigentlich nur eins will: Dass Handball gespielt wird! Handball als schönste Nebensache der Welt sollte für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis sein.

Darum sollte das Hauptmerkmal aller auf gegenseitigem Respekt und Toleranz beruhen!

RESPEKT UND TOLERANZ

- gegenüber dem Trainer, der eine Entscheidung treffen muss und nicht alle Spieler immer gleich viel spielen lassen kann
- gegenüber dem eigenen Spieler/Team, der/das auch mal einen schlechten Tag haben kann, aber kämpferisch alles gegeben hat
- vor der Arbeit der Vereinsvertreter, welche auch ab und zu unpopuläre und schwierige Entscheidungen treffen müssen
- vor der Leistung des Gegners, auch wenn die eigene Mannschaft verliert
- gegenüber den Schiedsrichtern, die nicht unfehlbar sind in ihrem Bemühen neutral zu sein
- gegenüber dem Verband, der die Meisterschaften und die Pokalwettbewerbe organisiert und dessen Bestreben darin besteht dies möglichst gerecht für alle Beteiligten zu gestalten



SUMA SUMMARUM

Getreu unserem Motto « Mir sinn Handball », wird Handball durch gegenseitigen Respekt und Toleranz ein Fest für sämtliche Beteiligten genauso wie zum Beispiel das Final4 in der Coque.

Respekt sowie Toleranz sollten in allen Lebensbereichen, vor allem aber auch in der Freizeit und beim Sport, ob ehrenamtlich oder hauptberuflich, immer dazu gehören.

Deshalb:

Fehler vermeiden: JA

aber auch

Fehler akzeptieren: JA